

Inhalt

Privatheit, Autonomie und Verantwortung in digitalen Kulturen: Einleitung	7
<i>Franz X. Berger, Anne Deremetz und Martin Hennig</i>	
1. Autonomie und Verantwortbarkeit in digitalen Macht- und Herrschaftsmechanismen	
Digitale Subjektivierungsmacht als <i>Technologie des Selbst</i> und <i>Digitales Selbst</i>	53
Eine zweifache machttheoretische Annäherung an das Subjekt der Privatheit	
<i>Julia Valeska Schröder</i>	
Big Data und die (Re-)Produktion gesellschaftlicher Ordnung Zu den normativen Implikationen der Digitalisierung	75
<i>Philipp Siedenburg und Tim Raupach</i>	
Selbstlernende Programme als Verantwortungsdilemma	97
<i>Jens Crueger und Thomas Krämer-Badoni</i>	
Algorithmische Selektion und Privatheit	117
Aufmerksamkeitssteuerung durch Social Media-Plattformen als Autonomieeingriff?	
<i>Stephan Dreyer und Amélie Heldt</i>	
2. Normenkonflikte und kollektive Dynamiken digitaler Gesellschaften	
Informationelle Privatheit, Standardautorität und soziale Pathologien	149
<i>Wulf Loh</i>	

Digitale Erregungen Das Ressentiment im Zeitalter des Internets <i>Christian Thies</i>	173
Privatheit vs. Öffentlichkeit Neue Regeln für Berichte aus dem Gerichtssaal <i>Anna K. Bernzen</i>	189
Das <i>Recht auf Nichtwissen</i> als Element von Privatheit in der modernen Medizin? <i>Christian Lenk</i>	209
 3. <i>Anonymität und Transparenz, Autonomie und Verantwortung in digitalen Öffentlichkeiten</i>	
Namenlos, durch das Netz Anonymität und Transparenz in digitalen Kulturen <i>Lea Watzinger</i>	233
Anonymität im Internet Interdisziplinäre Rückschlüsse auf Freiheit und Verantwortung bei der Ausgestaltung von Kommunikationsräumen <i>Hans-Christian Gräfe und Andrea Hamm</i>	251
Profilierungsdynamik Eine ethnographische Bestandsaufnahme der Konsequenzen datafizierter Moderne <i>Carsten Ochs und Barbara Büttner</i>	287
Verzeichnis der Autorinnen und Herausgeberinnen	317